

Deutschland-Fulda: Dienstleistungen des Hotel- und Gaststättengewerbes und des Einzelhandels
OJ S 46/2023 06/03/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V.
Postanschrift: Magdeburger Str. 59
Ort: Fulda
NUTS-Code: DE732 Fulda
Postleitzahl: 36037
Land: Deutschland
E-Mail: verpflegung@kirchentag.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.kirchentag.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DRM6AYH/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DRM6AYH>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Eingetragener Verein

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Verpflegung für Helfende
Referenznummer der Bekanntmachung: V38.10561

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

55000000 Dienstleistungen des Hotel- und Gaststättengewerbes und des Einzelhandels

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die ehrenamtlich Helfenden des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentages 2023 e.V. werden mittags und abends durch den Kirchentag verpflegt. Durch die Verteilung von Veranstaltungen auf Messe, Innenstadt sowie der Stadt Fürth, sollen die Helfenden dezentral, an drei verschiedenen Orten verpflegt werden.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 299 250,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

55520000 Verpflegungsdienste, 55523000 Verpflegungsdienste für sonstige Unternehmen oder andere Einrichtungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V.

Messezentrum 1 90471 Nürnberg, 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. Innerer Laufer Pl. 11 90403 Nürnberg, 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. Kirchenpl. 4 90762 Fürth

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die ehrenamtlich Helfenden des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentages 2023 e.V. werden mittags und abends durch den Kirchentag verpflegt. Durch die Verteilung von Veranstaltungen auf Messe, Innenstadt sowie der Stadt Fürth, sollen die Helfenden dezentral, an drei verschiedenen Orten verpflegt werden. Dabei soll es an allen drei Orten immer das gleiche Essen in der gleichen Qualität geben. Deshalb muss das Essen für alle drei Orte aus derselben Hand kommen. Um mögliche Lebensmittelverschwendung vorzubeugen, soll der Speiseplan so aufgebaut sein, dass Komponenten des Mittagessens möglich erneut beim Abendessen eingebaut werden. Dasselbe gilt für Lebensmittel des Vortages.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Konzept / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Speiseplan / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Regionalität / Gewichtung: 20

Preis - Gewichtung: 30

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 299 250,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 03/06/2023 Ende: 11/06/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Dessert und Obst soll optional vom Auftraggeber angeboten werden. Siehe Preisblatt

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Vertragsbeginn mit Zuschlagserteilung für Absprachen des endgültigen Speiseplans und der Umsetzung des Durchführungskonzeptes.

Der Zeitraum der Verpflegung der Helfenden für den 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag e.V. ist vom 03.-11. Juni 2023.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Berufs- und Handelsregistereintragung

Nachweis des Eintrags ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 Abs. 1 VgV).

Der Auszug darf nicht älter als 12 Monate sein. Der Nachweis muss dem Angebot zwingend beigelegt werden.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Haftpflichtversicherung

Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen:

1. Personen- und Sachschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr

2. Vermögensschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr

Die Haftpflichtversicherung muss bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht.

Ein Versicherungsnachweis über die geforderte Firmenhaftpflichtversicherung beziehungsweise eine schriftliche Erklärung zur Erhöhung der Firmenhaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss dem Angebot beigelegt werden.

Im Falle einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist der Berufshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitglieds der Bewerber-/Bietergemeinschaft vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1. Personen- und Sachschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr

2. Vermögensschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Referenzen des Unternehmens

Bitte geben Sie drei vergleichbare Referenzprojekte an.

Vergleichbar sind die Referenzaufträge, wenn Sie folgende Kriterien erfüllen:

- Leistungsinhalt: Leistungen ähnlicher Art im Großcatering und/oder Eventcatering und/oder Catering für mehrere Standorte gleichzeitig
- Leistungszeitraum: Vertragsende des Referenzprojekts ist nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Auftragsbekanntmachung dieses Vergabeverfahrens

Bitte verwenden Sie zur Angabe Ihrer Referenzen die Dokumente "2.1_Eigenerklärung Eignung.docx" und "2.2_Referenzenvordruck.docx"

Bitte beachten Sie, dass zur Überprüfbarkeit der persönlichen Referenzen die Kontaktdaten des Ansprechpartners (Name, E-Mail, Telefonnummer) des Referenzgebers angegeben werden müssen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen zu verifizieren.

Hinweis:

Wenn durch die Referenzprüfung festgestellt wird, dass das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, wird das Angebot des Unternehmens vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

2. Erforderliche Fachkräfte

Bitte erklären Sie, dass Ihnen die erforderlichen Fachkräfte für die Ausführung der Leistungen zur Verfügung stehen.

3. Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte

Bitte geben Sie jeweils die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte an.

4. Angabe des Gesamtumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Bitte geben Sie jeweils den Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre an.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Leistungsinhalt: Leistungen ähnlicher Art im Großcatering und/oder Eventcatering und/oder Catering für mehrere Standorte gleichzeitig

Leistungszeitraum: Vertragsende des Referenzprojekts ist nicht älter als 3 Jahre, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Auftragsbekanntmachung dieses Vergabeverfahrens

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Sonstige besondere Bedingungen nach § 128 GWB

1. Angaben, dass zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB nicht vorliegen, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"
2. Angaben, dass fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB nicht vorliegen, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"
3. Angaben zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"
4. Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"
5. Antikorruptionserklärung, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"
6. Ausschluss Interessenkonflikt, Dokument "2.1_Eigenerklärung Eignung"

7. Schutzzerklärung Scientology, Dokument "2.5_Schutzzerklärung Scientology"
8. Erklärung Ausbeutung Kinderarbeit, Dokument "Anlage 2.6 Eigenerklärung ausbeuterische Kinderarbeit"
9. Eigenerklärung Russlandsanktionen, Dokument "2.7_Eigenerklärung Russlandsanktionen"
10. Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer verpflichtet, das Wettbewerbsregister zu demjenigen Bieterunternehmen abzufragen, das den Auftrag erhalten soll.

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 03/04/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/06/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 03/04/2023 Ortszeit: 12:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4DRM6AYH

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Ort: Darmstadt
Postleitzahl: 364283
Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

1) Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

2) Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten.

3) Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/03/2023